



Ulmer Herzkinder e.V.

UHK NEWS

2 - 2016



Impressum

Herausgeber:

Ulmer Herzkinder e.V.
Bachmayerstraße 21
89081 Ulm

Telefon: 0731 / 69 3 43
Telefax: 0731 / 60 24 425
Handy: 0172 / 731 7900
E-Mail: info@ulmer-herzkinder.de
Internet: www.ulmer-herzkinder.de

Auflage: 1500 Stück

Redaktion: Herr Heincke
Frau Köhler

Eingetragen in das Vereinsregister beim Amtsgericht Ulm, Nr. 1128
Gemeinnützig anerkannt vom Finanzamt Ulm, Steuernummer 88048 / 54000
Freistellungsbescheid für 2012 bis 2014, vom 11.06.2015, zur Körperschaftssteuer
und Gewerbesteuer.

Alle Rechte vorbehalten; Copyright Ulmer Herzkinder e.V., Nachdruck,
auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Inhaltsverzeichnis

Über uns – Diagnose herzkrank geboren	4
Eisenmangel bei angeborenen Herzfehlern	5
GdB-abhängige Nachteilsausgleiche	6
Telefonkontakte Aalen und Kempten	8
Zu Besuch bei den Alpakas	9
Mitgliederversammlung des BVHK	10
Reptilienzoo	12
Eglofs 2016	14
Bericht aus dem JEMAH-Haus	15
Feuerwehr Jungingen – Abteilung Jungingen – Tag der offenen Tür	16
Geschwisterzeit	17
Grillen im Wental	18
Motorsport-Event in Hockenheim	20
Ravensburger Spieleland	22
Bauernhof-Museum Wolfegg	24
Wir bitten Sie um Unterstützung	25
Spenden-Überweisungsträger	26
Drogeriemarktkette dm zeichnet Ehrenamtliche aus	27
Spendenübergabe Radio7 / Drachenkinder und weitere Spender	28
Adventstreffen 2016	30
Symposium der Ulmer Kinderkardiologie	31
Kegeln und Ostertreffen 2017	32
Einladung zum Wochenendseminar in Eglofs 2017	33
Termine UHK	37
Termine Bundesverband	38
Mitgliedsantrag	39
Sport für chronischkranke Kinder	41
Klettern	42
Heilpädagogisches Reiten	43
DANKE	44
Wichtige Telefonnummern	45
HELFEN SIE UNS HELFEN	48

Diagnose herzkrank geboren!

Für viele Familien wird diese Diagnose jedes Jahr zur Realität.

In Deutschland werden jedes Jahr ca. 4.000 bis 6.000 Kinder mit Herzfehlbildungen geboren (abhängig von der Gesamtgeburtenszahl 0,4 - 0,6%).

Dies ist für die meisten Familien eine immense Belastung. Es ist nicht nur eine seelische und nervliche Belastung, sondern sehr oft auch eine finanzielle. Denn oft ist es so, dass sich der Fokus der Familie auf das kranke Kind richtet und ein Elternteil seine berufliche Laufbahn aufgibt. Aber auch das Leben nach der Krankheit zu organisieren, kostet in der Regel sehr viel Kraft.

Wir sind ein Verein für Familien mit herzkranken Kindern

Wir verstehen uns als eine Selbsthilfegruppe, die allen Ratsuchenden bei Fragen vor allem aus den sozialen, rechtlichen, pädagogischen, psychologischen und medizinischen Bereichen zur Seite stehen will.

Hierzu bieten wir an:

- regelmäßige Treffen verbunden mit Ausflüge zum gegenseitigem Erfahrungsaustausch
- Familienwochenendseminare
- Angebote für JEMAH's (Junge Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern) und Geschwisterkindern
- Kontaktpflege zu Kardiologen, Kassen und anderen unterstützenden Institutionen
- Kontaktvermittlung betroffener Eltern und Kindern
- Informationsveranstaltungen
- vielfältiges Informationsmaterial
- individuelle Unterstützung bei persönlichen Fragen und Problemen

Zusammenarbeit

Besonders legen wir Wert auf eine intensive und erfolgreiche Zusammenarbeit mit anderen Selbsthilfegruppen und den Kinder-Kardiologischen Abteilungen der Kliniken insbesondere der Kinderklinik Ulm und des Deutschen Herzzentrums München.

Eisenmangel bei angeborenen Herzfehlern

Für Menschen mit einem angeborenen Herzfehler kann ein Eisenmangel ganz besondere Folgen haben. Insbesondere für Patienten mit einem zyanotischen Herzfehler (TOFT, GA) und der Eisenmenger-Reaktion (Reaktion der Lunge auf erhöhten Druck in ihren Blutgefäßen) ist es wichtig, einen Eisenmangel möglichst zu verhindern. Bei ihnen ist das Blut mit zu wenig Sauerstoff gesättigt. Um diesen Zustand zu „beheben“, fängt der Körper an, vermehrt rote Blutkörperchen zu produzieren. Ein Hauptbestandteil der roten Blutkörperchen ist das Hämoglobin, welches wiederum aus Eisen besteht. Fehlt das Eisen, ist der Körper nicht in der Lage ausreichend rote Blutkörperchen herzustellen und so die niedrige Sauerstoffsättigung zumindest in Teilen zu kompensieren.

Eisen zählt zu den Mineralstoffen. Unser Körper benötigt es hauptsächlich zur Herstellung des roten Blutfarbstoffes, dem Hämoglobin. Als Hauptbestandteil des Hämoglobins bindet es den in der Lunge aufgenommenen Sauerstoff, der dann über den Blutkreislauf an die einzelnen Organe und Gewebe des Körpers abgegeben wird. Weiterhin ist Eisen an verschiedenen enzymatischen Reaktionen und der Immunabwehr beteiligt. Der Eisenbedarf liegt bei Männern bei mg/Tag. Frauen im gebärfähigen Alter haben einen Eisenbedarf von 15 mg/Tag. Der erhöhte Eisenbedarf bei Frauen lässt sich damit erklären, dass der Körper bei der monatlichen Regelblutung Blut verliert, welches anschließend wieder neu produziert werden muss. Nach den Wechseljahren sinkt der Eisenbedarf dann auf 10 mg / Tag. Während der Schwangerschaft steigt der Eisenbedarf bis auf 30 mg /Tag. In der Stillzeit sinkt er dann wieder auf 20 mg/Tag ab.

In unserem Körper sind etwa drei bis fünf Gramm Eisen gespeichert. Der Großteil davon, ca. 70%, in Form des Hämoglobins. Das restliche Eisen wird an verschiedenen Stellen, etwa in der Leber, der Milz und im Knochenmark, gespeichert. Da freies Eisen für unseren Körper giftig ist, ist es immer an einen Eiweißkomplex gebunden. Im Blut ist dies das Hämoglobin, in den anderen Körperzellen das Ferritin. Das Ferritin wird häufig auch als Eisenspeicher bezeichnet. Sowohl das Hämoglobin als auch das Ferritin können bei einer Blutabnahme bestimmt werden. Da sich die einzelnen Referenzwerte von Labor zu Labor zum Teil stark unterscheiden können, verzichte ich hier auf die Angaben. Wer mag, kann aber gerne mal bei seinem Arzt oder Labor nachfragen. Nachdem wir jetzt wissen, was Eisen eigentlich ist, welche Aufgaben es in unserem Körper hat und wieviel wir davon benötigen, komme ich jetzt zur Ausgangsfrage zurück. Grundsätzlich kann man bei einem Eisenmangel in der Ernährung etwas bewirken. Es hängt ein bisschen davon ab, wie stark der Eisenmangel ausgeprägt ist. Ist lediglich der Hämoglobinwert zu niedrig, kann man gut mit der Ernährung gegensteuern. Sind aber auch

die Eisenspeicher leer (also der Ferritin-Wert zu niedrig), ist häufig zusätzlich ein Eisenpräparat aus der Apotheke notwendig. Ein Eisenmangel macht in der Regel durch Müdigkeit, einen Leistungsabfall, Kopfschmerzen sowie Hautveränderungen bemerkbar.

Eisen kommt sowohl in tierischen als auch in pflanzlichen Lebensmitteln vor. Allerdings unterscheiden sich tierische und pflanzliche Lebensmittel was die Verwertbarkeit (die sogenannte Verfügbarkeit) des Eisens für uns Menschen angeht. Tierisches Eisen ist dem menschlichen Eisen sehr ähnlich und ist daher für uns am besten verwertbar. Pflanzliches Eisen wird in unserem Darm viel schlechter aufgenommen. Daher kommt ein Eisenmangel bei Vegetariern oder Veganern häufiger vor. Ihnen fehlt zum einen das Eisen aus tierischen Quellen und sie müssen über pflanzliche Lebensmittel mehr Eisen zuführen. Allerdings lässt sich die Bioverfügbarkeit von pflanzlichem Eisen mit einem einfachen Trick verbessern. Das Zaubermittel heißt Vitamin C. Dieses verändert das pflanzliche Eisen, so dass es im Darm besser aufgenommen werden kann. In der Praxis lässt sich dies ganz einfach umsetzen: Zu einer Portion eisenreichem Gemüse wie etwa Spinat, einfach ein Glas Fruchtsaft trinken. Schon kann unser Körper das Eisen aus dem Spinat viel besser aufnehmen. Damit Ihr wisst, wie hoch der Eisengehalt in verschiedenen Lebensmitteln ist, habe ich Euch hier eine Auswahl zusammengestellt.

Ich hoffe, ich konnte mit diesem Artikel für etwas mehr Durchblick beim Thema Eisen sorgen.

Ulrike Knopf,
staatlich geprüfte Diätassistentin

3. Vorsitzende der Bundesvereinigung
JEMAH e.V. (Jugendliche und Erwachsene
mit angeborenem Herzfehler e.V.)



Menge	Lebensmittel	Eisengehalt
100 g	Schweineleber	5,8 mg
100 g	Vollkorn-Haferflocken	5,4 mg
100 g	Spinat	4,1 mg
100 g	Fenchel	2,7 mg
100 g	Rindfleisch	2,2 mg
100 g	Vollkornbrot	2,0 mg
100 g	Mischbrot	1,7 mg
100 g	Geflügelfleisch	1,1 mg
100 g	Seelachs	1,0 mg
100 g	Rote Bete	0,9 mg
100 g	Apfel	0,5 mg
100 g	Käse	0,5 mg
100 g	Kuhmilch	0,1 mg

GdB-abhängige Nachteilsausgleiche

Nachteilsausgleiche, die bei einem niedrigen GdB angeführt sind, gelten auch für alle höheren GdB.

20	50		60	80	90	100	
Teilnahme am Behindertensport (§ 29 Abs. 1 SGB I)	Schwerbehinderteneigenschaft (§ 2 Abs. 2 SGB IX)	Pflichtversicherung in der gesetzl. Kranken- und Rentenversicherung für Behinderte in Werkstätten (SGB V u. SGB VI)	Steuerfreibetrag: 720 € (§ 33b EStG)	Steuerfreibetrag 1.060 € (§ 33b EStG)	Steuerfreibetrag 1.230 € (§ 33b EStG)	Steuerfreibetrag 1.420 € (§ 33b EStG)	
30/40	Steuerfreibetrag: 570 € (§ 33b EStG)		Kfz-Finanzierungshilfen für Berufstätige (z.B. § 20 SchwbAV i.V.m. KfzHV)	Ermäßigter Rundfunkbeitrag von 5,83 € bei GdB allein wegen Sehbehinderung (§ 4 Rundfunkbeitragsstaatsvertrag)	Freibetrag beim Wohngeld bei Pflegebedürftigkeit i.S.d. § 14 SGB XI: 1.500 € (§ 17 Wohngeldgesetz)	Sozialtarif beim Telefon: Blind, gehörlos oder sprachbehindert + GdB 90: Ermäßigung um bis zu 8,72 €/Monat im Rahmen des Sozialtarifs. Nur für bestimmte Tarife, nicht bei Flatrates.	Freibetrag beim Wohngeld: 1.500 € (§ 17 Wohngeldgesetz)
Gleichstellung (§ 2 Abs. 3 SGB IX)	Bevorzugte Einstellung, Beschäftigung (§§ 81, 122 SGB IX)	Abzug eines Freibetrags bei der Einkommensermittlung im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung bei Pflegebedürftigkeit nach § 14 SGB XI: 2.100 € (§ 24 Wohnraumförderungsgesetz)	70	Abzug eines Freibetrags bei der Einkommensermittlung im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung (wenn gleichzeitig Pflegebedürftigkeit nach § 14 SGB XI besteht): 4.500 € (§ 24 Wohnraumförderungsgesetz)	Freibetrag bei der Erbschafts- und Schenkungssteuer in bestimmten Fällen (§ 13 Abs. 1 Nr. 6 ErbStG)	Vorzeitige Verfügung über Bausparkkassen- bzw. Sparbeträge (Wohnungsbau-Prämienengesetz bzw. Vermögensbildungsgesetz)	
Kündigungsschutz bei Gleichstellung (§ 68 Abs. 3 SGB IX)	Kündigungsschutz (§§ 85 ff SGB IX)		Steuerfreibetrag: 890 € (§ 33b EStG)				Steuerfreibetrag: 890 € (§ 33b EStG)
Steuerfreibetrag: GdB 30: 310 € GdB 40: 430 € (§ 33b EStG)	Begleitende Hilfe im Arbeitsleben (§ 102 SGB IX)	Freibetrag beim Wohngeld bei Pflegebedürftigkeit i.S.d. § 14 SGB XI: 1.200 € (§ 17 Wohngeldgesetz)	Wahlweise: Entfernungskostenpauschale: 0,30 €/km (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 EStG) oder Die tatsächlichen Aufwendungen für den Weg zur Arbeit (statt Entfernungspauschale) können geltend gemacht werden. (§ 9 Abs. 2 EStG)	Preisnachlass von verschiedenen Mobilfunkbetreibern	Abzugsbetrag für Privatfahrten: bis zu 3.000 km x 0,30 € = 900 € (§ 33 EStG)	Abzug eines Freibetrags bei der Einkommensermittlung im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung: 4.500 € (§ 24 Wohnraumförderungsgesetz)	
	Freistellung von Mehrarbeit (§ 124 SGB IX)						Ermäßigung bei Kurtaxen (Ortssatzungen)
	Eine Arbeitswoche Zusatzurlaub (§ 125 SGB IX)	Wahlweise: Entfernungskostenpauschale: 0,30 €/km (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 EStG) oder Die tatsächlichen Aufwendungen für den Weg zur Arbeit (statt Entfernungspauschale) können geltend gemacht werden, wenn gleichzeitig Merkzeichen B anerkannt ist. (§ 9 Abs. 2 EStG)					
	Um bis zu 5 Jahre vorgezogene Altersrente (§§ 37, 236a SGB VI)						
	Vorgezogene Pensionierung von Beamten mit 60 bzw. 62 (§ 52 BBG)						
	Stundenermäßigung bei Lehrern: bundeslandabhängig						
Beitragsermäßigung bei Automobilclubs, z.B. ADAC, DTC (Satzungen der Clubs)							

Telefonkontakte Aalen und Kempten



Mein Name ist Stefanie Lohner. Ich bin 37 Jahre alt, verheiratet und Mutter von 2 Töchtern. Meine große Tochter ist unser „Herzkind“. Sie wurde mit mehreren komplexen Herzfehlern geboren und 2x im UKSH Kiel operiert. Ihr geht es sehr gut, sie hat keinerlei Einschränkungen und entwickelt sich prächtig.

Ich habe über das Internet eine „Gleichgesinnte“ aus dem Aalener Raum kennengelernt und gemeinsam beschlossen wir im letzten Jahr, eine Selbsthilfegruppe für Eltern von herzkranken Kindern zu gründen. Und somit wurde die Idee für die „Herzkinder Ostalb“ geboren. Seit Januar 2016 treffen wir uns regelmäßig an jedem 4. Dienstag im Monat in den Räumlichkeiten der AOK in Aalen. Tatkräftige Unterstützung haben wir von Anfang an von einigen Mitgliedern des Ulmer Herzkinder e.V. erfahren, was uns den Einstieg in die Selbsthilfgruppenarbeit sehr erleichtert hat. Hierfür möchte ich mich im Namen der „Herzkinder Ostalb“ recht herzlich bedanken und wir freuen uns über eine weitere tolle und erlebnisreiche Zusammenarbeit.



Ich heiße Gabriele Stolz, bin 49 Jahre jung. Meine Kinder sind 17 und 14 Jahre alt. Mein Sohn Lukas hat einen Herzfehler und wurde in Großhadern erfolgreich operiert. Er besucht die 7. Klasse einer Förderschule und ist ein aufgeweckter Junge, er hat viel Energie und sprüht vor Lebenslust.

Ich habe den Ulmer Herzkinder e.V. durch die Kooperation mit dem Bunten Kreis Kempten kennengelernt. Nun stelle ich mich als telefonische Ansprechpartnerin für die Allgäuer Region zu Verfügung.

Bei Anrufen in unserem Verein des Ulmer Herzkinder e.V. unter Tel. 0731- 69343 haben Sie Erstkontakt mit Ulrike Keller. Wohnen Sie in der Region Schwäbisch Gmünd oder Allgäu, werden sie bei Wunsch, nach interner Weiterleitung, von den Ansprechpartnern direkt in der Region zurückgerufen.

Zu Besuch bei den Alpakas



Am 11. September trafen wir uns bei bestem Spätsommerwetter, um mit unseren Kindern den Alpakahof bei Pommertsweiler zu besuchen. Wir wurden von den Besitzern (eine super nette Familie in 3 Generationen) mit offenen Armen empfangen. Die Kinder fühlten sich sofort wohl.

Zu Beginn erklärte uns die Besitzerin, wie wir uns den Alpakas gegenüber verhalten sollten. Trotz ihres weichen Fells und ihrer Kulleraugen sind Alpakas keine Kuschtiere. Sie zeigen uns Menschen sehr vorsichtig, durch näher kommen oder entfernen, ob sie gestreichelt werden wollen oder nicht.

Unsere Kinder durften die Alpakas mit Möhrenstreifen und Müsli füttern. Wir trauten unseren Augen kaum, wie mutig sie dabei auf die Tiere zugingen und keine Berührungsängste zeigten. Auch führten sie das Alpaka selbstbewusst und bestimmend im Kreis. Ein besonderes Ereignis war, zu erfahren und zu sehen, dass Alpakas gerne baden - es wurde extra ein Schwimmbädchen mit Wasser gefüllt. Wir lernten, dass Alpakas Fluchttiere sind, einmal im Jahr geschoren werden und vieles, vieles mehr.

Es leben aber nicht nur Alpakas auf dem Hof. Zum Beispiel gibt es noch die unterschiedlichsten Arten von Hühnern. Ein Huhn ist dabei ganz besonders. Da es öfters krank war und immer gut versorgt wurde, ist es nun sehr zutraulich und kuschelt gerne mit uns Menschen. Ein anderes legt sein Ei immer in den Futtertrog der Alpakas -> das „Alpakahuhn“.

Hasen leben neben den Hühnern und hofeigene Tauben kreisten über unsere Köpfe. Ein süßer Hund, der in 14 Tagen Welpen zur Welt bringen wird, gehört auch zur großen Familie.

Keiner wollte sich so richtig verabschieden, denn die Herzlichkeit die wir dort erfahren durften war einfach überwältigend. Wir sind der ganzen Familie sehr dankbar. Denn nicht nur, dass sie uns ihre Zeit geschenkt haben, gab es für jede Familie 10 Eier (von glücklichen Hühnern) und alle Kinder bekamen ein kleines Süßpaket.

Im Anschluss gab es noch ein Mittagessen in großer Runde im gegenüberliegenden Gasthof und natürlich Eis für alle. Es war ein rundum gelungener wunderschöner Tag.

Tanja Spiegler

Mitgliederversammlung des BVHK in Neu-Ulm 8.4. – 9.4.16

Nach einer kurzen Begrüßung, startete die Mitgliederversammlung im kleinen Saal im Riku Hotel in Neu-Ulm. Vertreter verschiedener Mitgliedsvereine herzkranker Kinder treffen sich zwei Mal jährlich.

Zuerst wurden die obligatorischen internen Themen einer Mitgliederversammlung abgehandelt.

Nach der Diskussion zu Themen aus der Gesundheitspolitik wie z.B. generalistische Pflegeausbildung, Pulsoximetrie-Screening und der Richtlinie Kinderherzchirurgie, erklärte uns Dr. Willing Funktion und Vorteile des „FUKIS“-Geräts an einem Beispiel. Es handelt sich um einen „überregionalen Hausnotruf“ im Handyformat mit verschiedenen Schnellwahltasten, Notruf, Sprechfunktion und Ortungsmöglichkeit. Durch das Hinterlegen aktueller Arztinformationen zum betroffenen Herzkind bzw. anderer chronisch kranker oder zeitweise hilfloser Person bei der zuständigen Zentrale und die schnelle Weiterleitung an den dann behandelnden Notarzt kann im Notfall wertvolle Zeit gespart werden.

Nun folgte die Verleihung des Journalistenpreises 2016 „Herzkrank geboren- ein lebenslanger Weg“. Es war sehr interessant die Produzenten (Vanessa Hartmann, Katharina Köster und Katharina Kluin), teilweise die Darsteller und die dahinterstehenden Geschichten kennenzulernen.

Wir, der Ulmer Herzkinder e.V., hatten den BVHK eingeladen die Mitgliederversammlung in unserem schönen Baden-Württemberg abzuhalten. Zu einem kleinen virtuellen Rundgang durch die Geschicke Ulms und unserer Sehenswürdigkeiten entführten wir alle angereisten Mitglieder sowie die Gäste der Veranstaltung.

Der restliche Abend bot noch Gelegenheit zu vielen fruchtbaren und interessanten Gesprächen verschiedenster Themen. Da nicht immer alle Mitglieder bei jeder Versammlung teilnehmen können bot sich auch die Möglichkeit sich untereinander besser kennenzulernen. So wurde der Abend recht lang und die Nacht kurz.

Am zweiten Tag fand für alle interessierten noch das Seminar „Hart an der Grenze“ mit Referent Jens Geisler statt. Der Inhalt des Seminars war der Umgang mit Stress und die Wahrnehmung der eigenen Körpersignale sowie die richtige Reaktion auf die Körpersignale zur Stressreduktion. Es war sehr interessant und wir haben wichtige Anregungen für die Alltagsbewältigung mitgenommen.





Reptilienzoo

Zwischen Schlangen und Spinnen...

Das diese Tiere nicht jedermanns Sache sind, ist vielleicht ja noch verständlich.

Aber sich solche Tiere um den Hals legen zu lassen oder liebevoll zu streicheln, erfordert von einigen schon etwas Mut und Selbstüberwindung.

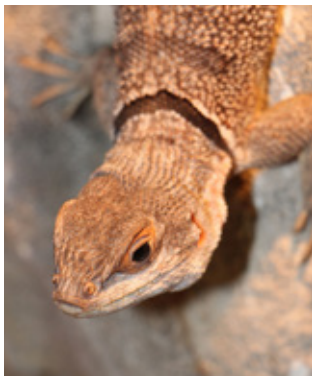
Doch alle Beteiligten des Ausfluges, ob jung oder alt, konnten sich auch durch die fachkundige Führung durch den Inhabern über die Faszination der verschiedenen Tiere informieren.

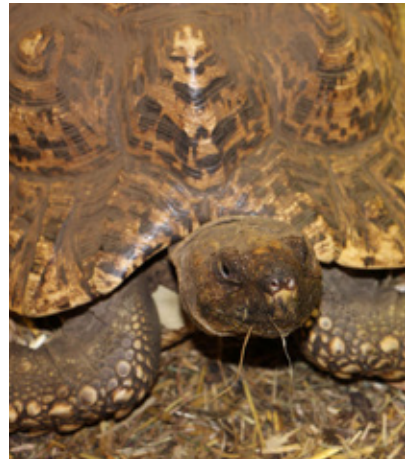
So konnte auch geklärt werden, woher Dosenschildkröten ihre Namen haben, wie stark eine Schnappschildkröte zubeissen können und das Schlangen gar nicht schleimig sind.

Und so lernten wir die verschiedenen Tiere kennen und durften auch einige anfassen.

Nach einer ausführlichen Besichtigung sammelte man sich dann auf der Terrasse um die vielen leckeren mitgebrachten Kuchen zu genießen. Und während sich die Kinder auch noch an den Meerschweinchen und Hasen erfreuen konnten, konnten sich die Eltern auch über alltäglichen Freuden und Probleme mit Ihren Herzkinder in Ruhe austauschen.

Und so faszinierend die Reptilien auch waren, als zukünftiges Haustier wollte es keines der Kinder mitnehmen.





Eglofs 2016

Vom 03.06. – 05.06.2016 fand unser Familienseminar in Eglofs statt!

Nach Anreise und Zimmer- bzw. Hausbezug, Abendessen und Begrüßung ging es mit dem ersten Programmpunkt los. Emmy Aßfalg hat mit und für uns ihre prämierte Spinat-Erdbeerkup-pel gebacken. Unterstützt von tollen Helfern und Verkostern entstand eine sehr leckere Torte für den nächsten Tag!



Der erste Abend endete mit Kegeln, Gesprächen und gemütlichem Beisammensein. Nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet begann der Samstag mit dem Vortrag von Frau Dr. Hunecke zum Thema „Lebenslust statt Lebensfrust“ für die Erwachsenen.

Die JEMAHS haben ihren Tag mit einem eigenen Programm gestaltet und die kleinen Kinder wurden in der Spielgruppe gut betreut. Nach dem Mittagessen haben wir uns mit Frau Dr. Hunecke in die Praxis gestürzt.

Nach dem Leitsatz „Ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper“, haben wir anhand verschiedener Kostproben (Öle, Milchersatz,...) erfahren, welche Lebensmittel uns positiv unterstützen können.

Passend zum Thema haben wir Muffins ohne Ei und Milchprodukte gebacken und einen leckeren Schoko-Nuss-Brotaufstrich gemacht.

Gemeinsam haben wir auch Emmys Torte gegessen und Kaffee getrunken. Die Kinder haben das gemeinsame Helfen und Spielen sehr genossen. Der Tag ging für die einen mit Kegeln zu Ende, für andere mit Kinder zu Bett bringen, aber für alle mit positiven Erlebnissen.

Am Sonntag ging ein rundum erfülltes Wochenende leider nach Frühstück und Abschlussrunde zu Ende. Aber... es gibt ein Wiedersehen in 2017!

Beate Bösch



Vielen Dank an die AOK für Ihre Unterstützung.

Bericht aus dem JEMAH-Haus

Obwohl diese Überschrift es ja nicht ganz trifft.

Im dritten Jahr gab es einige Veränderungen. Wir durften ein paar neue Gesichter willkommen heißen. Das erste Mal konnten gesunde Geschwisterkinder mit übernachten. Wir waren in einem großen Haus untergebracht.

Am Freitag teilten wir die Zimmer auf, bezogen unser Haus und lernten uns etwas kennen. Den Abend verbrachten wir mit den Familien beim Kegeln, Kartenspielen und quatschen.

Samstagvormittag trafen sich alle Kinder und Jugendlichen. Gemeinsam starteten wir mit dem Kennlernspiel „Spinnennetz“. Anschließend teilten wir uns in drei Gruppen auf. Die jüngeren Kinder gingen mit einer Dorfmitarbeiterin in den „Kindergarten“. Mit Begeisterung wurden die vielen tollen Spielsachen ausprobiert.

Gemeinsam mit einer weiteren Betreuerin aus dem Familiendorf eroberten die Mittleren den Jugendkeller. Dort befinden sich neben verschiedenen Spielen auch Mal- und Bastelsachen.

Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen zogen sich in ihr Haus zurück. Nach einer Runde Tabu, verbrachten wir den restlichen Vormittag mit gruppenstärkenden Spielen, z. B. „Menschliche Mühle“.



Im Laufe des Vormittages und während dem Mittagessen. Begann die Gruppe Verantwortung für ihr Wochenendprogramm zu übernehmen. Da sich die Sonne hervor wagte, wurde im Internet nach Ausflugszielen recherchiert. Der Nachmittag wurde geplant. Nach einer Erholungspause ging es dann auch schon los zum Alpsee. Leider wollte das Wetter nicht recht mitspielen. Gerade angekommen, fing es an zu regnen. Davon lassen wir uns nicht ärgern. Also umgeplant und ab nach Immenstadt zum Cafébesuch. Nach einem regnerischen und heiteren Nachmittag, besorgten wir noch einiges für den Abend und zurück ging es nach Eglofs.

Zum Abendprogramm selbst wird nur soviel gesagt – es war lustig!

Am nächsten Morgen hieß es auch schon wieder aufräumen und packen. Nach dem Frühstück und der Abschlussrunde endete ein viel zu kurzes Wochenende und es ging zurück nach Hause.

Feuerwehr Ulm - Abteilung Jungingen – Tag der offenen Tür

Vor Jahren haben die Feuerwehrleute die Patenschaft für unseren Verein übernommen und unterstützen uns bei Aktivitäten in Jungingen ehrenamtlich.

Am 04.07.2016 veranstalteten sie einen Tag der offenen Tür in ihrem Gerätehaus in Jungingen, an dem wir unseren Verein mit einem Infostand präsentieren durften.

Bei einer Verkehrsunfall- Schauübung wurden „Verletzte“ aus den Unfallwagen befreit und erstversorgt.

Ein Fettbrand und die Folgen, die durch Löschen mit Wasser entstehen, wurden eindrucksvoll durch die Feuerwehrleute demonstriert. 200ml Wasser die in heißes Friteusenfett gelehrt werden, um einen Fettbrand zu löschen, ergeben eine Fettexplosion die zu schwersten Verbrennungen und einem Hausbrand führen.

Auch die Explosion von Deospraydosen in offenem Feuer waren in ganz Jungingen lautstark zu hören. Es war ein sehr spannender Nachmittag mit vielen netten Gesprächen und sehr eindrucksvollen, wachrüttelnden Vorführungen.

Ein -liches Dankeschön für den tollen Nachmittag an alle Feuerwehrkameraden/innen.



Geschwisterzeit Papa-Kind Wochenende

Obwohl an diesem Wochenende Regen angesagt war, hatten wir in Kanzach Sonnenschein. Hier durften wir Väter gemeinsame Stunden mit unseren Geschwisterkindern genießen.

Nach der Ankunft auf den Therapiebauernhof bauten wir unsere Zelte auf. Wir lernten uns beim Gesprächen und Grill vorbereiten kennen. Beim Bogenschießen konnte hat jeder sein Bestes gegeben. Nach einem guten Grillabend mit viel Spaß folgte eine Nachtwanderung für Groß und Klein.

Für dieses tolle Wochenende danken wir Wolfgang vom Geschwisterzeitteam sowie der St.Elisabeth Stiftung, der gemeinnützigen St.Fidelis Jugendhilfe GmbH und der Stiftung „Kinder in Not“ in der Region Biberach.



Grillen im Wental

An einem wolkenlosen, heißen Sommertag, war es endlich soweit. Wir trafen uns um 11.00 Uhr zum gemeinsamen Grillen im wunderschönen Wental. Wie würde mein Sohn sagen: „Direkt bei uns um die Ecke – super cool.“

Als wir (2 Erwachsene 3 Kleinkinder 5J., 3J., 1J.) ankamen, wurden wir herzlich empfangen. Jürgen hatte mit seinen Helfern alles tip top vorbereitet. Das Feuer brannte, die Sonnenschirme, Bänke und Getränke standen bereit. Somit stand einem gemütlichen Beisammensein nichts mehr im Wege.

Wir freuten uns sehr, bekannte und für uns noch unbekannte große und kleine Menschen zu treffen. Die Kinder nahmen sofort den direkt nebenan liegenden Spielplatz in Beschlag. Sie verstanden sich auf Anhieb und kannten keinerlei Berührungsängste. Die Jugendlichen hatten Spaß auf dem Bolzplatz und versuchten sich in Discgolf.

Nach kurzer Zeit glühte der Grill und los ging es mit der großen Brutzelei. Die Männer standen am Grill und philosophierten. Die Damen tauschten sich über Neuigkeiten aus. Nachdem das selbst mitgebrachte Grillgut und die Salate verteilt waren, musste ein Verdauungsspaziergang her. Also machten wir uns auf den Weg ins nahegelegene Felsenmeer.

Alle Kinder waren total begeistert und kaum zu halten. Sie kletterten die Felsen hoch und runter, fanden dabei immer wieder neue Wege den Gipfel zu erklimmen und waren mächtig stolz oben zu stehen, es geschafft zu haben. Den Erwachsenen, mich mit einbezogen, wurde es ganz schlecht beim zu schauen. Aber unsere Kinder waren sehr vorsichtig, halfen sich gegenseitig und machten es einfach prima!!! Nebenbei entdeckten sie noch Höhlen, Tiere, Pflanzen, Stecken, Steine und vieles mehr.



Nachdem wir unsere Entdeckungsreise beendet haben, gab es noch heißen Kaffee und leckeren süßen Kuchen.

Leider mussten wir ab ca. 17.00 Uhr an den Rückweg denken, da einige, eine lange nach Hause Reise vor sich hatten.

Es war ein wunderschöner, erlebnisreicher, spannender Tag von dem wir noch lange zehren werden. Es ist schön sich in einer lockeren tollen Umgebung über die schweren Zeiten, die hinter uns aber auch noch vor uns liegen, auszutauschen sowie zu erfahren wo wir welche Unterstützung bekommen können und welche Erfahrungen Betroffene mit Ärzten, Krankenhäusern, Beantragungen,... gemacht haben.

Wir danken den Ulmer Herzkinder e.V. von ganzem Herzen für diese Möglichkeiten und das schöne Beisammensein.

Tanja Spiegel



Motorsport-Event in Hockenheim mit Familie Engels und dem BVHK



Mario Engels, früher selbst ambitionierter Rennfahrer, unterstützt den BVHK und die Herzkinder mit der Organisation von unvergesslichen Besuchen der Rennstrecke Hockenheimring und Führungen hinter die Kulissen.

Wir hatten das Glück und konnten zusammen mit anderen Herzkindern und deren Eltern am 9.7. die Porsche Club Days besuchen.

Einige Rennwagen waren schon für Trainingszwecke auf der Rennbahn und düsten mit ohrenbetäubendem Lärm an uns vorbei, so dass der ganze Körper vibrierte.

Wir gingen vorbei an den Rennteams durchs Fahrerlager in die Boxengasse und konnten dort Rennautos verschiedener Klassen und auch Rennfahrer des Pedrazza-Rennteam hautnah erleben, in den Rennwagen probesitzen und Fragen stellen. Natürlich haben wir auch mit dem neuen Porsche GT3 Fotos geschossen...

Gleich im Anschluss bekamen wir eine Führung durch die Zentrale in der sich die Zeitnahme-Abteilung, die Renn-Kontrolle und die Renn-Organisation befinden.

Danach besuchten wir das Renn-Team der Firma Rutronik, die elektronische Bauteile produziert und unter anderem ein wichtiger Autoteilezulieferer ist. Das Rutronik-Rennteam hat unterschiedlichen Rennwagen in verschiedenen Klassen. Das wohl bekannteste Rennauto von Rutronik ist das Distribution-Art-Car, ein AUDI R8 LMS mit 585 PS V10 Motor, dessen Außendesign

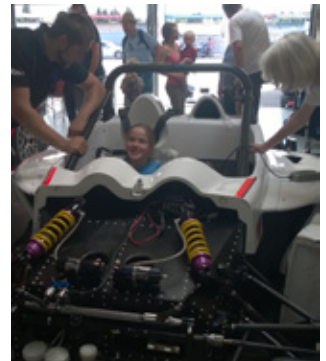
von dem Künstler Rudi Fielitz gestaltet wurde. Rutronik unterstützt auch die Arbeit des BVHK und macht auch auf dem Art-Car auf den BVHK und Herzkinder aufmerksam. Nach Probesitzen, interessanten Gesprächen, Geschenken für die Kinder und Fotoshooting hatte Rutronik leckere Bratwürste mit Wecken und Getränken vorbereitet.

Gut gestärkt machten wir uns nach dem Mittagessen auf zum nahegelegenen DUNLOP Stand. Wir bekamen alle unsere Fragen (Breite, Max. Geschwindigkeit, Haltbarkeit, Preise, Verwendungszweck, Unterschiede Slicks zu Regenreifen usw.) zu den unterschiedlichen Rennreifen beantwortet konnten zusehen wie in Windeseile neue Reifen auf die Rennfelgen aufgezogen werde. Das ist auch sehr wichtig, weil die Reifen nur 1-2 Rennwochenenden halten. Zur Info: Ein Satz Reifen kosten ca. 1400-1600 Euro! Damit alle auch zuhause kräftig mit anpacken können bekamen alle zum Abschied vom DUNLOP-Team noch Profi-Montagehandschuhe mit.

Am Schluss konnten wir bei verschiedenen Qualifikationsläufen unterschiedlicher Rennklassen zusehen. Auf der Tribüne sitzen, die Rennwagen röhren vorbei, alles dröhnt und vibriert, ein Auto dreht sich im Kiesbett, zum Glück kein Zusammenstoß, bei einem Auto schießen beim Schalten mit lautem Knall Flammen aus dem Auspuff – das Gefühl ist kaum zu beschreiben. Wie erhofft schießt der Rutronik Art-Car-Audi mit seinem Hammersound Runde für Runde an uns vorbei und gewinnt mit deutlichem Vorsprung vor dem röhrenden Mercedes SLR.

Schweren Herzens machen wir uns am Ende der Rennen mit vielen Eindrücken und Emotionen wieder auf den Heimweg.

Vielen Dank an Familie Engels, den BVHK und den beteiligten Firmen für diese unvergessliche Veranstaltung!



Ravensburger Spieleland

Trula-trula-trulala-la- Auf de' schwäb'sche Eisebahne – Gibt's gar viele Haltstatione:
– Schtuagart Ulm ond Biberach – Mekkabeure Durlesbach. trula-trula-trulala-la-

Nach dem wir von Radio 7/Drachenkindern in das Ravensburger Spieleland eingeladen wurden, trafen wir uns am 03.07.2016 voller Vorfreude und Ungeduld am Haupteingang des Freizeitparks.

Zu unserem Glück hatten wir wunderbares Wetter und unserem Spiel, Spaß und Abenteuer tag stand somit nichts mehr im Wege.

So teilten wir uns in zwei Gruppen, so dass es sich anbot die Eltern und die Kleinen sowie die JEMAH Gruppe zu trennen, damit möglichst jeder auf seine Kosten kommt und den Tag genießen konnte.

Nach dem wir als die JEMAH's einige Fahrgeschäfte, Aktionen – wie zum Beispiel ein Fotoshooting mit Käpt'n Blaubär, ein Ritt als Rodeo Cowboy/-girl, Autoreifen wechseln, Löcher in den Käse schießen, als Feuerwehrmänner/-frauen Häuser vom Brand befreien- eine dringende Pause benötigten, trafen wir uns mit unseren Eltern am Seehaus zu einem gemeinsamen Mittagessen.

Die Stärkung tat allen sehr gut und wir machten uns abermals auf den Weg weitere Abenteuer zu erleben.

So wurden wir fast alle ein kleinwenig nass bei einer Wildwasserfahrt, wobei wir uns zum Trocknen an der Sommerrodelbahn probierten. Auch waren wir begeistert von der Nilpferd Fahrt auf dem Wasser, von dem 4D-Kino sowie einem Bauchkribbeln erregendem Höhenflug bei der Maus. Eine Mitfahrgelegenheit auf der schwäbischen Eisenbahn war eine Wohltat für unsere Füße und kam schließlich gerade recht um alles erlebte noch einmal Revue zu passieren.

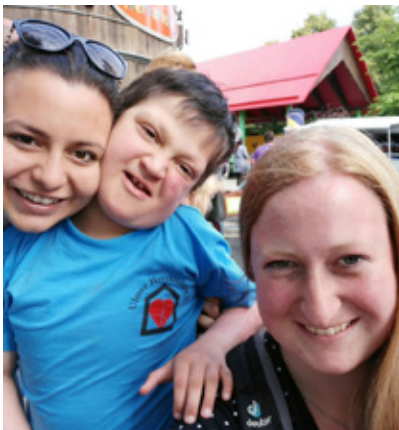
Wir gönnten uns zwischendurch ein Eis und hatten viel Spaß miteinander den Tag erleben zu dürfen.

Völlig erschöpft aber glücklich und zufrieden fuhren wir dann gegen 19 Uhr wieder alle nach Hause. So möchten wir uns bei Radio 7/Drachenkindern bedanken uns einen abenteuerlichen und spaßigen Tag im Ravensburger Spieleland beschert zu haben.

Trula-trula-trulala-la- Auf de schwäb'sche Eisebahne Gibt's au viele Restaurations- Wo mer essa' und trinka ka' – Alles was der Maga ma'. trula-trula-trulala-la-

Cigdem und Erdem Akinci

Ein -liches Dankeschön an Radio7/Drachenkinder.



Bauernhof-Museum Wolfegg

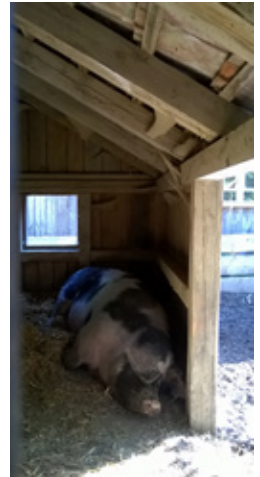
An einem sonnigen Herbstsonntag trafen wir uns wieder einmal mit unseren Familien und besuchten das Bauernhofmuseum.

Unser Rundgang begann mit einem Museumsführer in einer großen Scheune. Es folgten interessante Erklärungen zu den einzelnen Gebäuden und deren Bewohnern. Auf dem Gelände werden auch Tiere wie Rinder, riesige Schweine, Ziegen, Gänse und Bienen gehalten. Diese fanden unsere Kinder natürlich interessant.

Zu Mittag waren wir im Garten der Wirtschaft am Bauernhofmuseum. Bei dem herbstlichen Sommer sehr angenehm.

Die Landfrauen sind immer sonntags in einem Haus aktiv und zeigen regionale Rezepte. Apfelsaft wurde gepresst, den jeder in einer Flasche mit nach Hause nehmen durfte.

Es gab wieder viele interessante Gespräche unter den Eltern und die Kinder hatten wieder ihren Spaß.



Wir bitten SIE im Namen aller herzkranken Kinder um IHR Interesse und IHRE Unterstützung in Form von

Spenden

Eigene Spenden, aus Spendenaktionen, Benefizveranstaltungen, Sportveranstaltungen und Erlösen auf Weihnachtsmärkten oder Flohmärkten

Anlass-Spenden

der persönliche Anlass wie ihre Geburtstagsfeier, Hochzeit, Geburt, Taufe sowie einem Jubiläum

Patenschaft

für unsere Projekte Heilpädagogisches Reiten, Kinderherzsport und Klettern oder nicht Zweckgebunden für die Unterstützung unserer Herzkranken Kinder und deren Familien

Gooding- Einkaufsportal

Kaufen Sie im Internet über die Einkaufsplattform „Gooding“ ein.
Wir erhalten anteilige Spenden der Firmen von Ihren Einkauf

Kondolenzspenden

statt Blumen und Kränzen auf den letzten Weg Ihrer Lieben

Mitgliedschaft

jedes Mitglied ist wichtig, um uns in Gesprächen mit Politikern, Ämtern, Krankenkassen und anderen Institutionen den Rücken zu stärken

Spendendosen

in dem Sie Spendendosen bei Ihrem Metzger, Bäcker oder Lieblingsladen betreuen

Firmen

Richten Sie Spendenportale ein, helfen Sie uns mit unentgeltlichen Dienstleistungen, Ihrem Know How, unterstützen Sie uns mit Flyern, Plakaten, publizieren Sie unser und Ihr Engagement in Ihren digitalen Medien

oder indem Sie über uns reden...

Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Name des Auftraggebers

IBAN des Auftraggebers

Zahlungsempfänger

Ulmer Herzkind e.V., 89081 Ulm

IBAN
DE49630901000453258000

BIC/Kreditinstitut
ULMWDE66XXX

Verwendungszweck
Spende

EURO, CENT

Zuwendungsbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt

Dieser von Ihrem Kreditinstitut besiegelte Zahlungseingang gilt bis einschließlich 200 Euro als Zuwendungsbestätigung. Wir sind wegen Förderung Mitläufige Zwecke nach dem letzten uns zugegangenen Freistellungsbefehl bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes 89077 Ulm, StNr. 88904854000 vom 11.06.2015 für den letzten Veranlagungszeitraum 2012 bis 2014 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur mitläufigen Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr.3 A0) und Förderung der Jugendhilfe (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr.4 A0) verwendet wird.

Ulmer Herzkind e. V., Bachmayerstraße 21, 89081 Ulm

Datum/Quittungssampel des überweisenden Kreditinstituts

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Ulmer Herzkind e.V., 89081 Ulm

IBAN

DE49630901000453258000

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

ULMWDE66XXX

ULMWDE66XXX

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

2-16

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

IBAN

06

Datum

Unterschrift(en)



Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

SPENDE

Drogeriemarktkette dm zeichnet Ehrenamtliche aus



Foto: Lars Schwerdtfeger

Die ehrenamtlich Tätigen, die mit dem dm-Preis für Engagement ausgezeichnet wurden.

Elf Ehrenamtliche sind jetzt mit dem Preis für Engagement der Drogeriemarktkette dm ausgezeichnet worden. „Ob Unterstützung bei den Hausaufgaben, Singen im Chor oder Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr – ehrenamtliches Engagement ist sehr vielfältig. Mit unserer Initiative möchten wir Ihr Ehrenamt würdigen und auszeichnen“, sagt der dm-Gebietsverantwortliche Ulrich Brenner. Die Auswahl aus 110 Anmeldungen fiel der vierköpfigen Jury nicht leicht, heißt es in der Pressemitteilung der Drogeriemarktkette dm. Susanne Schwarzkopf-Gönner, die in der vierköpfigen Jury mitwirkte, sagte: „Wir freuen uns darüber, dass in der Region Donau-Iller so viele Ehrenamtliche aktiv sind.“ Neben der Helferherzen-Skulptur erhalten die Preisträger eine Spende von jeweils 1000 Euro.

Die Preisträger in der Region sind: Bayerisches Rotes Kreuz Kriseninterventionsdienst in Neu-Ulm, Daniel Lang aus Blaustein, Klimabotschafter im Landkreis Ulm, Freiwillige Feuerwehr Laichingen, „für einander“ – Elchinger Bürgerhilfe e. V., Freundeskreis Asyl, Hilfe und Unterstützung von Asylanten, Freundeskreis Ulm, Betreuung von Kindern aus Kriegsgebieten, Initiative kikuna e. V. Zukunft Nachhaltig Gestalten in Dornstadt, menschlichkeit-ulm e. V., Unterstützung von Flüchtlingen, Reparatur-Café Ulm – St. Elisabeth-Stiftung sowie die **Ulmer Herzkinder e. V.**, Betreuung von Menschen mit angeborenem Herzfehler.



SWP RUDOLF KÜBLER | 09.09.2016

Spendenübergabe Radio7 / Drachenkinder



Weitere Spender



IKEA Stiftung

Aktion 100 000

Daimler Chor Stuttgart

Maskenzunft Egginger Ecko e.V.

Jedesheimer Weihnachtsmarkt


Apotheke Rostan im Marktkauf Senden

Autohaus Müller GmbH & Co.KG

AOK



Unsere Spendendosen stehen in verschiedenen Läden in der Region.

**Auch den vielen kleinen und großen Spendern die hier noch nicht
aufgeführt sind ein -liches Dankeschön!**

Nimm dir Zeit zum Denken, es ist Quelle der Kraft.
Nimm dir Zeit zum Lesen, es ist der Brunnen der Weisheit.
Nimm dir Zeit zum Träumen, es bringt dich den Sternen näher.
Nimm dir Zeit zum Lachen, es ist die Musik der Seele.
Nimm dir Zeit freundlich zu sein, es ist der Weg zum Glück.

Aus Irland

Wenn du erkennst,
dass es dir an nichts fehlt,
gehört dir die ganze Welt.

Laotse

Adventstreffen 2016

Wir treffen uns am **Samstag, den 26. 11. 2016, 14.00 Uhr**
Rathaus, Hauptstr. 42 , 89129 Öllingen

Der Nikolaus lädt uns wieder ein, zu einen gemütlichen Nachmittag mit Gesprächsaustausch für die Erwachsenen und Spaß und um ein Mitmachprogramm für die Kids gemeinsam zu erleben.
Über Kuchenspenden würden wir uns freuen. Für Kaffee und Getränke ist wie immer gesorgt.



Rezept Ausstecherle

Zutaten: 250g Mehl
100g Zucker
1 Packung Vanillezucker
1 Prise Salz
1 Ei (Grösse M)
125g weiche Butter

Für den Guss (Variante 1): 100g Puderzucker
2 Esslöffel Zitronensaft

oder (Variante 2): 100g Zartbitterkuvertüre
15g Kokosfett



zum Verzieren: bunte Zuckerstreusel
Zuckerperlen
Raspelschokolade.....

Zubereitung:

Für den Teig alle Zutaten in eine Rührschüssel geben und mit dem Handrührgerät auf niedriger Stufe (Knethaken!), dann auf höchster Stufe verrühren. Teig von Hand verkneten, und in Folie verpackt, 20-30 Minuten kaltstellen. Teig dünn ausrollen und verschiedene Plätzchen ausstechen und auf ein Backblech mit Backpapier legen.

Bei 200°C (Ober- und Unterhitze; vorgeheizt) oder 175°C (Heissluft; vorgeheizt) 8-10 Minuten backen.

Die ausgekühlten Ausstecherle nach Lust und Laune verzieren.

Frohe Weihnachten!

Anmeldung bitte bis 30. 10. 2016 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.

Symposium der Ulmer Kinderkardiologie

03. Dezember 2016, 10.00 bis 16.00 Uhr,

Donaulounge im Wengentor (über Restaurant „SEVEN FISH“), Olgastraße 82, 89073 Ulm

Programm

10.00 Uhr	Begrüßung	Prof. Dr. med. C. Apitz / Dr. med. M. Kaestner
10.10 Uhr	Aortopathie und Aortendilatation im Kindesalter	Prof. Dr. med. M. Hofbeck
10.35 Uhr	Behandlung der Aortenisthmusstenose – Operativ oder interventionell?	Dr. med. F. Uhlemann
11.00 Uhr	Perkutaner Pulmonalklappenersatz	Prof. Dr. med. P. Ewert
11.25 Uhr	Interventioneller ASD-Verschluss	Dr. med. M. Kaestner
11.50 Uhr	Betablockertherapie bei Herzinsuffizienz	Prof. Dr. med. R. Buchhorn
12.15 Uhr	Pulmonalarterielltes Banding bei Dilatativer Kardiomyopathie	Prof. Dr. med. D. Schranz
12.45 Uhr	Mittagspause	
13.30 Uhr	Pulmonale Hypertonie im Kindesalter	Prof. Dr. med. C. Apitz
13.50 Uhr	Sport bei angeborenen Herzfehlern und PAH	Dr. med. J. Siaplaouras
14.10 Uhr	Transition von Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern	Dr. med. D. Scharnbeck
14.30 Uhr	MRT bei angeborenen Herzfehlern	Dr. med. H. Brunner
14.50 Uhr	Kaffeepause	
15.10 Uhr	Pränataldiagnostik angeborener Herzfehler	Dr. med. K. Lato
15.30 Uhr	Verlängerte QT-Dauer – was tun?	Dr. med. P. Bride
15.45 Uhr	Stressecho/Strain-Analyse – Früherkennung einer myokardialen Funktionsstörung	Dr. med. J. Krämer
16.00 Uhr	Verabschiedung	

Anmeldung bitte bis 30. 10. 2016 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.

Kegeln 2017

15. Januar, 14.00 Uhr
Sportstätte Ringingen
Blaubeurer Straße
89155 Erbach/ Ringingen

Wir laden zum Jahresbeginn wieder zum Kegeln in das Vereinsheim beim Sportplatz nach Ringingen ein.

Für die Kinder ist auf dem Gelände ein schöner Spielplatz.

Über Kuchenspenden würden wir uns freuen.



Anmeldung bitte bis 03.01.2017 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.

Ostertreffen 2017

2. April, 14.00 Uhr, im Gasthof „Schönblick“, zum Bussen 24, 88524 Offingen

Zur Ostertreffen laden wir im Gasthof „Schönblick“ am Bussen mit einem gigantischen Panoramablick bei Fönsicht über Oberschwaben bis zu den Alpen ein.

Für unseren Nachwuchs gibt es auch wieder einen interessanten Spielplatz mit Rutsche, Schaukel und Sandkasten.

Das Haus ist rollstuhlgerecht.



Anmeldung bitte bis 12.03.2017 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.

Einladung zum Wochenendseminar in Eglofs 2017

Freitag, 19. Mai bis Sonntag, 21. Mai 2017



Achtung! Neuer Anmeldeschluss! Anmeldung bitte bis 19.02.2016

Das Angebot:

2 Übernachtungen im Familienerholungswerk Eglofs mit Halbpension (z. T. Behindertengerecht). Familienferiendorf Eglofs, Alpgastr. 20, 88260 Argenbühl

Auf dem 5,3 ha großen Gelände können Kinder gefahrlos spielen und sich austoben. Hierzu stehen mehrere Kinderspielplätze, Spielwiese und Bolzplatz zur Verfügung.

JEMAH-Haus

Ab 16 Jahre, findet ihr Euch als eigenständige Gruppe zusammen und übernachtet gemeinsam in einem Haus. Die JEHMAS Bayern/Baden Württemberg werden wieder da sein. Hierfür könnt ihr Euch auch anmelden, ohne dass Eure Eltern am Wochenendseminar teilnehmen.

Wochenendseminar:

Es besteht auch die Möglichkeit nur für das Seminarthema anzureisen.

Freitag:	bis	17.30 Uhr	Anreise
		17.45 Uhr	Begrüßung
		18.00 Uhr	Abendessen
	ab	19.30 Uhr	geselliges Beisammensein, Kegeln
Samstag:	ab	8.00 Uhr	Frühstück
		9.00 Uhr	Seminar „Erste Hilfe am herzkranken Kind“
		12.00 Uhr	Mittagessen
		13.00 Uhr	Unsere Kinder wollen uns überraschen!!
		18.00 Uhr	Abendessen
Sonntag:	ab	8.00 Uhr	Frühstück
		10.00 Uhr	Häuser räumen
		10.00 Uhr	Verabschiedung
		12.00 Uhr	Besuch und Mittagessen in der Käserei Fogler, Bad Wurzach

Bitte bereits bei der Anmeldung mit angeben, wer beim Mittagessen dabei ist.

Antragsberechtigung zur Teilnahme:

Mitglieder des Ulmer Herzkinder e.V.

Nichtmitglieder ausschließlich nur bei nicht besetzten Plätzen,
nach Vorstandsentscheidung, bei voller Kostenübernahme.

Kosten:

Pro Person (ab 18 Jahre)	35,00 € für das Wochenende
Kinder	kostenlos

Anmeldung :

Die Anmeldung mit dem Anmeldeformular wird erst nach erfolgreichem Einzug
der Kautions in Höhe von 150,00 € zuzüglich der pro Familie anfallenden Kosten gültig.

Beispiel:

Familie 2 Erwachsene, 2 Kinder :

150 € Kautions + 70 € Kosten = 220 €

Neu!!

Bezahlung per Einzugsermächtigung.

Die Kautions wird am Anreisetag den Mitgliedern ausbezahlt.

 Ausgefüllte Anmeldung per E-Mail an Info@ulmer-herzkinder.de schicken.

Anmeldung bitte bis 19.02.2017 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.

An
Ulmer Herzkinder e.V.
Bachmayerstraße 21
89081 Ulm



Die Chance für
herzkranke Kinder.

Verbindliche Anmeldung zum Wochenendseminar

vom 19. bis 21. Mai 2017

Im Familienerholungswerk in Eglofs / Argenbühl

Name, Vorname, Geb.-Datum: _____

Name, Vorname, Geb.-Datum: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Name des 1. Kindes / Geb.-Datum: _____

Name des 2. Kindes / Geb.-Datum: _____

Name des 3. Kindes / Geb.-Datum: _____

Name des 4. Kindes / Geb.-Datum: _____

Wir benötigen eine behindertengerechte Unterkunft: Ja Nein

Bereits Mitglied: Ja Nein

Zur Erhebung des Kurbeitrags ist es erforderlich, das Geburtsdatum sämtlicher teilnehmenden Personen anzugeben.

Anzahl Teilnehmer Besuch und Mittagessen in der Käserei Fogler: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Neu!! Die Einzugsermächtigung finden Sie auf der Rückseite.

Bitte in Druckschrift ausfüllen!



Die Chance für
herzkranke Kinder.

Verbindliche Anmeldung zum Wochenendseminar

vom 19. bis 21. Mai 2017
Im Familienerholungswerk in Eglöfs / Argenbühl

Einzugsermächtigung:

Kontoinhaber: _____

IBAN:

BIC:

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass der Verein Ulmer Herzkinder e.V.
die Anmeldekosten von meinem/unserem Konto abbucht.

Ort, Datum: _____

Unterschrift/en: _____

Bitte in Druckschrift ausfüllen!



Achtung! Neuer Anmeldeschluss! Anmeldung bitte bis 19.02.2017

Termine UHK 2016/2017

26. November 2016, 14.00 Uhr	Adventstreffen Im Rathaus, Hauptstraße 42, 89129 Öllingen Anmeldung bis 30. Oktober 2016
03. Dezember 2016, 14.00 Uhr	Mütternähen Sternschnuppe an der Kinderklinik, Eythstraße 24, 89075 Ulm Anmeldung bis 30. Oktober 2016
03. Dezember 2016, 10.00 bis 16.00 Uhr	Symposium der Ulmer Kinderkardiologie Donaulounge im Wengentor (über Restaurant „SEVEN FISH“), Olgastraße 82, 89073 Ulm // Anmeldung bis 30. Oktober 2016
15. Januar 2017, 14.00 Uhr	Kegeln Sportstätte Ringingen, Blaubeurer Straße, 89155 Erbach/ Ringingen // Anmeldung bis 03. Januar 2017
28. Januar 2017, 14.00 Uhr	Mütternähgruppe „Herzstiche“ Sternschnuppe an der Kinderklinik, Eythstraße 24. 89075 Ulm Anmeldung bis 08. Januar 2017
18. Februar 2017, 19.00 Uhr	Jahresmitgliederversammlung Hotel Seligweiler
Februar/März 2017	Werksbesichtigung Firma Liebherr
11. März 2017, 14.00 Uhr	Mütternähgruppe „Herzstiche“ Sternschnuppe an der Kinderklinik, Eythstraße 24, 89075 Ulm Anmeldung bis 19. Februar 2017
02. April 2017, 14.00 Uhr	Ostertreffen Gasthof „Schönblick“, Zum Bussen 24, 88524 Offingen Anmeldung bis 12. März 2017
19. bis 21. Mai 2017, in Eglhof	Familienwochenendseminar Anmeldung bis 19. Februar 2017

Termin gibts online

Bitte beachten Sie den jeweiligen Anmeldeschluß! Anmelden können Sie sich per E-Mail an info@ulmer-herzkinder.de oder telefonsich unter 0731 69343!

Alle Termine finden Sie auf unserer Webseite www.ulmer-herzkinder.de/termine.

Die Hertztreffen haben den Titel „Geben und Nehmen!“

Gespräche mit Betroffenen bei Kaffee und Kuchen.



Termine des Bundesverbandes (BVHK) 2016/2017

11. – 13. 11. 2016	Familienwochenende, Allerheiligen (bei Offenburg)
20.-22.1.2017	Elterncoaching Grundkurs (Schönau/Südpfalz)
31.03.-02.04.2017	Elterncoaching Aufbauseminar (Travemünde)
09.-11.06.2017	Familienwochenende (Hübingen)
15.-17.9.2017	Familienwochenende (Chiemsee)
24.-26.11.2017	Elterncoaching Grundkurs (Schönau/Südpfalz)

Der BVHK bietet viele interessante Veranstaltungen an. Schauen Sie unter www.ulmer-herzkinder.de

Die Flyer zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter www.bvhk.de



Mitgliedsantrag 2 – 2016

Die Chance für
herzkranke Kinder.

Mitgliedsantrag als Familienmitgliedschaft Einzelmitgliedschaft

Mitgliedschaftsvertreter

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____

Geb.-Datum: * _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: * _____ E-Mail: * _____

Partner bei einer Familienmitgliedschaft

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____

Geb.-Datum: * _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: * _____ E-Mail: * _____

Herzkind

Name: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: * _____

Herzfehler: * _____



Geschwisterkind I

Name: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: * _____

Geschwisterkind II

Name: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: * _____

Geschwisterkind III

Name: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: * _____

Bitte in Druckschrift ausfüllen!

Mitgliedsbeitrag: Familienmitgliedschaft mind. 15,- €
 Einzelmitgliedschaft mind. 12,- €
 Mein/Unser freiwilliger Mitgliedsbeitrag ist _____ €/Jahr.

Mitgliedsbeitrag und Zahlungsziel, nach der Satzung:
Im ersten Jahr bei der Anmeldung, danach immer zum 1. Januar des Jahres.

Die Mitgliedsbeiträge sind nach § 10 b EStG, § 9 Nr. 3 KStG und § 9 Nr. GewStG wie Spenden absetzbar.

- * Ich/Wir bin/sind mit der Weitergabe unserer Adresse und Telefonnummer an andere Vereinsmitglieder einverstanden.
- * Ich/Wir möchte/n die Mitglieder – Nachrichten des Vereins per E-Mail.

Adresse: _____

Ich/Wir bin/sind mir/uns bewusst, dass meine/unsere personenbezogenen Daten zu Vereinszwecken in einer Datenverarbeitungsanlage gespeichert und verarbeitet werden. Der gesetzliche Datenschutz wird eingehalten.

Mit * gekennzeichnete Angaben sind freiwillig. Beim Fehlen der Daten erhalten Sie jedoch eventuell nicht alle Informationen die wir versenden.

Unterschrift/en: _____

Mitgliedschaftsvertreter und Partner bei einer Familienmitgliedschaft
(Erziehungsberechtigter / rechtlicher Betreuer)

Einzugsermächtigung:

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

BIC: _____

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass der Verein Ulmer Herzkinder e.V. die Mitgliedsbeiträge und Umlagen von meinem/ unserem Konto abbucht.

Ort, Datum: _____

Unterschrift/en: _____

Sport für chronischkranke Kinder



Unter dem Motto „Sport macht stark“ startete im September 2008 das Projekt „Kinderherzsportgruppe“.

Obwohl viele chronischkranke Kinder am Sportunterricht in der Schule teilnehmen und auch anderen sportlichen Aktivitäten nachgehen dürfen, werden sie aus Angst vor der Verantwortung von Lehrern und Übungsleitern ausgegrenzt. In der Kinderherzsportgruppe haben chronischkranke Kinder die Möglichkeit, unter medizinischer Betreuung und fachkundiger Anleitung, stressfrei ihrem Bewegungsdrang nachzukommen und ihre Grenzen zu erfahren.

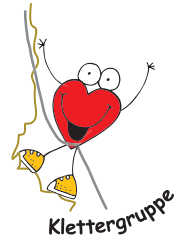
Medizinische Experten sind mittlerweile der Meinung, dass ein generelles Sportverbot bei den meisten Patienten nicht notwendig ist. Sport steuert das Wohlbefinden, reguliert das Körpergewicht und fördert die motorischen und koordinativen Fähigkeiten. Ferner schafft er soziale Kontakte und ist unabdingbar für eine positive Selbsteinschätzung gerade bei Kindern und Jugendlichen.

Gruppe: Für Kinder ab ca. 10 Jahren



Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0731 69343 sowie auf www.ulmer-herzkinder.de

Klettern



NEUE HÖHEN ERKLIMMEN, EIGENE GRENZEN ÜBERWINDEN

Seit November 2013 treffen sich nun jugendliche Herzkinder (ab 14 Jahre) und JEHMA'S (Junge Erwachsene mit angeborenem Herzfehler) regelmäßig im Sparkassen Kletterdome in Neu-Ulm um unter fachkundiger Anleitung dem Klettersport nachzugehen.

Nachdem wir nun seit mehreren Jahren mit der Kinderherzsportgruppe herzkranken Kindern die Möglichkeit bieten unter fachkundiger Anleitung aktiv Sport zu betreiben, soll nun auch den Heranwachsenden ein entsprechendes Angebot gemacht werden.

Um den jüngeren Patienten, hier speziell mit angeborenen Herzfehlern, eine Sportart zu bieten, sind wir auf das Sportklettern gekommen. Dieser Sportart kann das ganze Jahr nachgegangen werden und diese wird seit Jahren mit wachsendem Interesse von allen Altersklassen betrieben.

An jedem letzten Samstag im Monat treffen sich die Teilnehmer um zu klettern.

Neben Kraft und Kondition werden hier auch soziales Verhalten und soziale Kontakte sowie eine positive Selbsteinschätzung gefördert.

Auch absolute Neulinge lernen hier erste Einstiege in die vielfältigen Kletterwände und manchmal auch die eigenen Grenzen kennen.

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0731 69343 sowie auf www.ulmer-herzkinder.de



Heilpädagogisches Reiten



Beim heilpädagogischen Reiten steht die positive Beeinflussung des körperlichen Wohlbefindens sowie die Ausgeglichenheit und Stabilität der Psyche im Vordergrund.

Der Umgang mit den Tieren kann sich positiv auf das Einfühlungsvermögen auswirken, das Verantwortungsbewusstsein stärken und soziales Verhalten und Selbstständigkeit fördern. Auch die körperliche Verfassung wird positiv beeinflusst. Das Spiel der Muskeln kann die Körperhaltung verbessern und ein besseres Gleichgewicht erzielen. Außerdem wird die Herz-Kreislauf-Tätigkeit angeregt.

Obwohl heilpädagogisches Reiten eine heilende Wirkung besitzt, wird es nur in Ausnahmefällen von den Krankenkassen bezahlt. Deshalb möchten wir die Finanzierung der Therapiestunden unseren Mitgliedsfamilien ermöglichen.

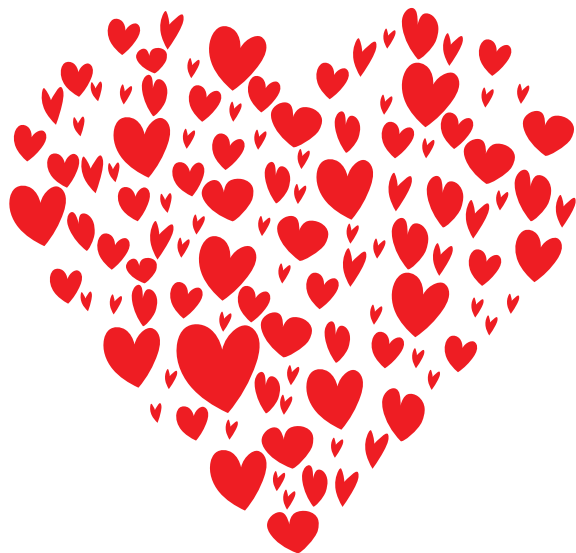
Dieses Angebot der Ulmer Herzkinder e.V. richtet sich an herzkranken Kinder sowie an ihre Geschwisterkinder, denn diese stehen im Alltag oft im Schatten ihrer kranken Geschwister. Bitte klären Sie mit Ihrem Arzt ab, ob Ihr Kind am heilpädagogischen Reiten teilnehmen darf. Die endgültige Entscheidung über die Teilnahme trifft der/die Therapeut/in. Die Anreisekosten zur Therapie tragen die Familien selber.

Derzeit finden die Therapien z. B. im Raum Neu-Ulm (Nersingen-Leibi), Griesingen (Ehingen), Bolheim (Heidenheim), Oberböhringen (Geislingen), Bermaringen (Blaustein) und Biberach statt.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0731 69343 sowie auf www.ulmer-herzkinder.de



Jede Spende hilft



DANKE

Wir möchten allen Spendern herzlich Danken.
Mit Ihrer Unterstützung konnte viel bewegt und geholfen werden.

Wichtige Telefonnummern

KLINIKEN

- **Universitätsklinik Ulm – Zentrale** 0731 / 500 - 0
- **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, MB**
 - Pforte 0731 / 500 - 57 444
 - Notfallambulanz 0731 / 500 - 57 363
 - Kinderkardiologie Leiter: Herr Prof. Dr. Apitz
 - Sekretariat – Terminvereinbarung 0731 / 500 - 57 127
- **Stationen:**
 - Station 1 – Aufnahmestation 0731 / 500 - 57 360
 - Station 2 – Allgemeinpädiatrische Station 0731 / 500 - 57 380
 - Station 4 – Neugeborenenstation 0731 / 500 - 57 189
 - Station 5 – Intensivstation 0731 / 500 - 57 460
- **Universitätsklinik Ulm – OE (Erwachsene)**
 - Notaufnahme Innere Medizin/Kardiologie 0731 / 500 - 44639
 - Terminvereinbarung Kardiologie 0731 / 500 - 45010
- **Geschwisterbetreuung - Ulm**
 - Hartmut Blauw Haus 0731 / 96609 - 26
 - Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr während des stationären Aufenthaltes
Ihres kranken Kindes/Eingang gegenüber der Frauenklinik
- **Elternunterbringung – Ulm**
 - Häuser des Förderkreises für Tumor und Leukämie 0731 / 96609 - 0
 - während des stationären Aufenthaltes Ihres kranken Kindes
von Mo. – Fr., Anmeldung Büro: 8.00 – 13.00 Uhr
- **Seelsorge – Ulm**
 - Katholisch 0731 / 500 - 69279
 - Evangelisch 0731 / 500 - 69292
- **Schule für Kranke – Ulm**
 - „Hans Lebrecht-Schule“ 0731 / 500 - 69301
 - Mo. – Fr. 8.00 – 11.30 Uhr
- **Deutsches Herzzentrum München**
 - Pforte – allgemeine Information 089 / 1218 - 0
 - Kinderkardiologie 089 / 1218 - 3005
 - EMAH-Ambulanz - 3006

Elternunterbringung – München

Ronald McDonald Haus
während des stationären Aufenthaltes Ihres kranken Kindes
von Mo. – So., Anmeldung Büro: Mo. – Fr. 8.00-18.00 Uhr,
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr, So. 16.00-18.00 Uhr

089 / 189507 - 0

- **Klinikum der Universität München, Großhadern**

Pforte – allgemeine Information
Kinderkardiologie

089 / 44000
089 / 44007 - 3941

- **Klinikum Stuttgart-Olgahospital**

Pforte – allgemeine Information
Kinderkardiologie
Sprechstunde: Mo. und Do. Vormittag nach Terminvereinbarung

0711 / 278 - 04
- 72441

- **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Tübingen**

Pforte – allgemeine Informationen
Notfälle

Kinderkardiologie
Terminvergabe: Mo. – Fr. von 8.00 – 15.00 Uhr
EMAH
Terminvergabe: Mo. – Fr. 8.00 - 15.00 Uhr
Sprechstunde: Mi. 8.00 – 15.30 Uhr oder nach Vereinbarung

07071 / 29 - 83781
- 84721
- 85801
- 84712
- 84712

- **Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd**

Herr CA Dr. Riedel, Herr OA Dr. Leischner – Sekretariat
Herzsprechstunde für Kinder und Jugendliche, JEMAH und EMAH
Sprechstunde: Mo. – Fr. nach Terminvereinbarung

07171 / 701 - 1902

- **Oberschwabenklinik Ravensburg**

Herr Dr. König, Kinderkardiologie
Sprechstunde: Mo. – Fr. 11.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 16.00 Uhr

0751 / 873274

- **Klinikum Friedrichshafen**

Herr CA Dr. Kallsen, Frau Dr. Hund – Sekretariat
Sprechstunde: Mo., Mi., Fr. nach Vereinbarung

07541 / 96 - 1451

NIEDERGELASSENE KINDERÄRZTE / KINDERKARDIOLOGEN

Herr Dr. Kupferschmid, Frau Dr. Voßbeck, Ulm	0731 / 23044
Frau Dr. Terpeluk, Ehingen	07391 / 770010
Herr Dr. Galm, Frau Dr. Doblantzki, Biberach a. d. Riß	07351 / 8800
Herr Dr. Heiland, Friedrichshafen	07541 / 73103
Herr Dr. Dangel, Weingarten	0751 / 44094
Herr Dr. Seiler, Frau Dr. Ehrlinspiel, Konstanz	07531 / 54771

NIEDERGELASSENE KINDERÄRZTE/ TEILZULASSUNGEN IN DER KINDERKARDIOLOGIE

Herr Dr. Jungwirth, Ulm	0731 / 3122
-------------------------	-------------

JEMAH/EMAH KARDIOLOGEN (s. auch unter Kliniken)

Universitätsklinik Ulm, Kinderkardiologie, Herr Prof. Dr. Apitz	0731 / 500 - 57127
Herzklinik, Ulm, Herr Dr. Lieberknecht	0731/9353070
Deutsches Herzzentrum München	089 / 1218-3006
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Tübingen	07071 / 29-847512
Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd	
Herr CA Dr. Riedel, Herr OA Dr. Leischner – Sekretariat	07171 / 701 - 1902
Herr Dr. Schlotterbeck, Ravensburg	0751 / 3618060
Herr Dr. Galm, Fr. Dr. Doblantzki, Biberach a. d. Riß	07351 / 8800

NACHSORGE- / REHABILITATIONSKLINIK

Nachsorgeklinik Tannheim	07705 / 920 - 0
Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe	07723 / 6503 - 0
Rehabilitationsklinik Ostseeklinik Boltenhagen	038825 / 48 - 0
Klinik Bad Oexen – Kinderhaus	05731 / 537 - 0
Kindernachsorgeklinik Berlin-Brandenburg	03338 / 90802 - 0

BERATUNGSHOTLINE FÜR SOZIALRECHTLICHE LEISTUNGEN

BVHK - Bundesverband Herzranke Kinder e.V.	0241 / 55946979
--	-----------------

Haben Sie den Eindruck, dass etwas fehlt?
Helfen Sie uns und nehmen Sie Kontakt zu uns auf.

HELFEN SIE UNS HELFEN

SPORT MACHT STARK !!!

In der Ulmer Kinderherzsportgruppe bekommen chronischkranke Kinder die Möglichkeit, unter medizinischer Betreuung und fachkundiger Anleitung ihre eigenen körperlichen Leistungsfähigkeiten einzuschätzen. Nebenbei werden weitere positive Aspekte vermittelt wie z. B. die Förderung sozialer Kontakte und eine positive Selbsteinschätzung.

Starke junge Erwachsene durch Klettersport. Hallenklettern ist witterungsunabhängig und fördert soziales Verhalten. Sich aufeinander verlassen können, Ausdauer trainieren, Kraft und Kondition verbessern sowie Grenzen erleben und erweitern.

Beim heilpädagogischen Reiten hingegen steht die positive Beeinflussung des Wohlbefindens sowie die Ausgeglichenheit und Stabilität der Psyche im Vordergrund. Dieses Angebot des Ulmer Herzkinder e. V. richtet sich an chronischkranke Kinder sowie deren Geschwister.

Diese und viele weitere Projekte werden Dank Spendengelder finanziert.

Unsere Spendenkonten:

Volksbank Ulm-Biberach eG
IBAN DE49 6309 0100 0453 2580 00 BIC ULMVDE66XXX

Sparkasse Ulm
IBAN DE92 6305 0000 0000 0330 39 BIC SOLADES1ULM

Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen
IBAN DE21 7305 0000 0430 0361 52 BIC BYLADEM1NUL

Ulmer Herzkinder e.V.
Bachmayerstrasse 21
89081 Ulm

Telefon 0731 69343
Mobil 0172 7317900
E-Mail info@ulmer-herzkinder.de



Der Verein ist Mitglied im Bundesverband Herzranke Kinder e.V.
www.bvhk.de

